



## **Brand beim inMotion PARK Steinberg am See „Wir machen weiter“ Dankesfest für die Feuerwehrfrauen und -männer**

**Steinberg am See, 30.04.2018**

In der Nacht am 28.04. brannte das fast fertiggestellte Gastronomie- und Bürogebäude am inMotion PARK Steinberg. 6 Feuerwehren aus dem Landkreis Schwandorf mit ca. 100 Feuerwehrfrauen und -männer waren unter der Leitung des Steinberger Feuerwehrkommandanten Franz Kiendl im Einsatz um das Gebäude zu retten.

„Es war für mich wie ein Alptraum als ich um 03:30 Uhr zum Brandort kam. Überall Blaulicht, Rauch, Flammen, Löschwasserstrahlen im Flutlicht und rußgeschwärzte Feuerwehrleute“, so Tom Zeller Geschäftsführer der in Motion PARK Seenland GmbH.

3 Stunden später hatten die Feuerwehren das Feuer im Griff. Das Technische Hilfswerk, das hinzugerufen wurde, entfernte Teile des Gebäudes mit dem Bagger, damit der Brand nicht auf weitere Gebäudeteile übergreifen konnte. „Seit fast 2 Jahren arbeiteten wir an der Planung und dem Bau und innerhalb von Stunden war vieles zerstört“ so Tom Zeller weiter.

Beschädigt wurde der nördliche Trakt des Gebäudes, durch die Löscharbeiten ist allerdings im gesamten Gebäude Wasser eingedrungen. Am Morgen fanden sich alle am Bau Verantwortlichen, der Bürgermeister von Steinberg am See und viele Unterstützer ein und eines war klar, **es geht weiter**. Auch Landrat Thomas Ebeling war vor Ort und sicherte, ebenso wie der Bürgermeister von Steinberg am See, Unterstützung zu.

„Wir werden wie geplant die Erlebnisholzkuugel in wenigen Wochen eröffnen. Das Gastronomiegebäude wird wiederhergestellt und für die Besucher werden wir bis auf weiteres eine Outdoor-Gastronomie bereitstellen“, so Kim Kappenberger, Geschäftsführer.

Für die Wiederherstellung des Gebäudes rechnet das ausführende Unternehmen mit mehreren Monaten. Eine genaue Aussage hierzu kann zum jetzigen Stand noch nicht

getroffen werden. Der betroffene Trakt (Kinder-Indoorspielplatz, Toiletten und Teile des Gastraumes) muss erneuert werden und das gesamte Gebäude wird getrocknet. Der Schaden kann aktuell noch nicht beziffert werden, allerdings konnte wahrscheinlich 2/3 der Bausubstanz dank den Feuerwehren erhalten werden.

Zum Dank an die Feuerwehren wird voraussichtlich im August ein Dankesfest stattfinden. Die Feuerwehrleute erhalten Essen und Trinken frei und vom Umsatz durch die Besucher, die hoffentlich zahlreich solidarisch mitfeiern, wird ein Teil an die Feuerwehren gespendet. „Mit Schutzanzügen und Atemschutzmasken waren diese auf dem brennenden Dach und im Gebäude, um das Feuer zu bekämpfen. Ich war unglaublich beeindruckt, was diese Menschen leisten und riskieren und das im freiwilligen Einsatz“ so Tom Zeller. "Wir würden uns freuen, wenn zahlreiche Menschen mit uns solidarisch feiern. Wir wollen mit dem inMotion PARK Menschen „bewegen“, Kindern und Erwachsenen Freude in der Natur am Steinberger See bereiten“, erklärt Kim Kappenberger.

Für Kim Kappenberger und Tom Zeller ist es wichtig darzulegen, dass es weitergeht. Dafür hat das Team der inMotion PARK die letzten Jahre rund um die Uhr gearbeitet, auf vieles verzichtet und zahlreiche Mitstreiter motiviert - um Ihre Vision von der größten Erlebnisholz-Kugel der Welt zu verwirklichen.

---

## **Ansprechpartner für die Presse**

### **Tom Zeller**

inMotion PARK Seenland GmbH

Eichendorffstr. 2a

93138 Lappersdorf

[www.inmotionpark-steinberg.de](http://www.inmotionpark-steinberg.de)

[tom.zeller@inmotionpark.com](mailto:tom.zeller@inmotionpark.com)

Tel.: +49 941 870 37 421